

# Montageanleitung für den Knickarmstore Ibiza

Benötigtes Werkzeug: Ratsche mit Verlängerungsstück (10 mm und 17 mm Hülsen), Bleistift, Schraubenzieher 17 mm, Sechskantschlüssel 6 mm, Massband, Bohrmaschine, Steinbohrer 14 mm.

Die mitgelieferten Schrauben entsprechen der CE-Norm. Für durch den Gebrauch entstandene Schäden können wir weder verantwortlich noch haftbar gemacht werden.

## Montage:

- Entfernen Sie die Plastikfolie nur an den äusseren Enden des Sonnenstores, sodass die Verdeckstützen frei liegen.

Der Volant wird separat mitgeliefert, wobei sich die Sehne dafür in der hohlen Leiste befindet. (Falls der Volant mitbestellt wurde).

- Messen Sie die Länge des Sonnenschutzbereiches.
- Bei der Ausführung mit verlängerten Verdeckstützen müssen Sie zuerst zwei Löcher in die Verdeckstütze bohren. (Zeichnen Sie nie in die Fugen!). (Foto 1)
- Messen Sie den Sonnenstoren an der Wand aus oder halten Sie den Sonnenstoren an die Wand und zeichnen Sie die Löcher ab. Bohren Sie die untersten Löcher an die Innenseiten der Rillenlöcher; die Arme drücken sonst die Verdeckstützen nach aussen.
- Bohren Sie nun die Befestigungslöcher für die Dübel in die Wand und platzieren sie den Schirm. (Foto 2)
- Entfernen Sie nun die Folie vom Sonnenschirm. (Passen Sie auf Kratzer auf)
- Schneiden Sie die Plastikbändchen, die um die Knickarme gebunden sind, durch. Achten Sie auf die Federspannung!!!! (Foto 3)
- Drehen Sie den Sonnenschirm aus.

Bei der Ausführung mit elektrischer Bedienung müssen Sie den Elektromotor anschliessen/ausschalten. Siehe dem Schalter beigelegte Bedienungsanleitung.

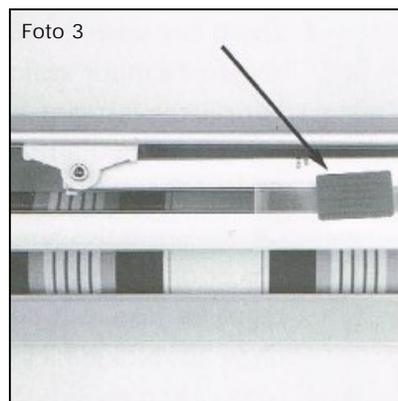
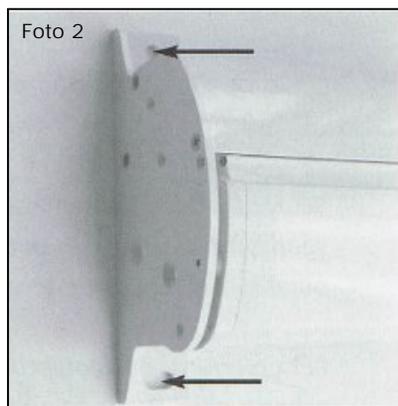
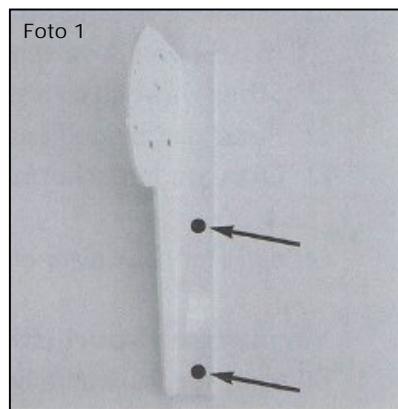
- An den äusseren Enden des Knickarms, an der Seite der Leiste befindet sich die Leistenbefestigung. Ziehen Sie an der linken und rechten Seite die innersten Schrauben, Nr. 2, an. (Foto 4)

## Regulieren des Neigungswinkels:

- Drehen Sie zur Regulation des Neigungswinkels die Schraubenmutter Nr. 1 vorsichtig auf. Indem die Sechskantschraube Nr. 2 nach links oder nach rechts gedreht wird, lässt sich die Leiste nach oben oder nach unten bewegen. (Foto 5)
- Wenn Sie die Leiste nach oben drehen, müssen Sie den Arm stützen.
- Wiederholen Sie dies auf der anderen Seite und sorgen Sie dafür, dass die Leiste gerade hängt.

Falls zwischen der linken und der rechten Seite ein Unterschied von mehr als 30 cm entsteht, müssen Sie erst die andere Seite gleichstellen, bevor Sie die Leiste weiter nach unten oder oben verschieben!!!!

- Drehen Sie danach die Schraubenmutter Nr. 1 gut fest.



Platzieren des Volantes:

- Schieben Sie die Sehne in den Volant, schneiden Sie diese dann ca. 1 cm zu schmal ab und stossen die Sehne hinein (Foto 6).
- Schieben Sie nun den Volant vorsichtig in die Leiste. (Foto 6)
- Platzieren Sie auf beiden Seiten die Abdeckplättchen auf der Leiste.
- Drehen Sie nun den Storen ein.

Achtung! Das Tuch muss immer unter der Rolle durch verlaufen.

Umplatzieren der Leistenbefestigung:

Bei einem sehr ungünstigen Neigungswinkel kann die Leiste das Verdeck berühren.

- Drehen Sie den Storen dann erneut aus und sorgen Sie dafür, dass das Tuch schlapp hängt.
- Drehen Sie die Schrauben Nr.2 und 3 der Leistenbefestigung an beiden Seiten auf und schieben Sie die Leistenbefestigung etwas nach oben. Drehen Sie dann die Schrauben Nr. 2 und Nr. 3 wieder fest. (Foto 4)

Bevor Sie diese Schrauben aufdrehen müssen Sie zuerst links und rechts der Leistenbefestigung einen Bleistiftstrich machen, damit Sie immer wieder in die ursprüngliche Position zurück kommen können.

Achtung! Wenn Sie die Schrauben Nr.2 und 3 der Leistenbefestigung aufdrehen, muss der Storen, aufgrund der sehr hohen Federspannung der Arme, immer ganz ausgedreht sein.

- Drehen Sie den Storen wieder hinein. Wiederholen Sie dies falls notwendig. Falls einer der Arme die Wand berührt, können Sie an der Seite dieses Armes die Leistenbefestigung um einige Millimeter nach aussen versetzen mittels der oben genannten Methode.
- Bei einer Breite von mehr als 4,5 Meter wird ein Keilblöckchen aus Kunststoff mitgeliefert. (Foto 7) Wenn Sie wünschen, können Sie dieses zwischen das Gehäuse und die Wand drücken, um ein Durchhängen des Gehäuses zu korrigieren. Befestigen Sie das Blöckchen mit einem Dübel und einer Schraube.

Das Keilblöckchen wurde für eine Standart-Situation kreiert. Sollte die Wand nicht ganz gerade verlaufen, wodurch der Raum grösser wird, müssen Sie die Spalten ausfüllen, zum Beispiel mit einem Dichtungsring. Wird der Raum kleiner, so müssen Sie das Keilblöckchen verkürzen.

Es ist üblich, dass das Tuch auf den Knickarmen liegt, wenn der Storen nicht ganz ausgedreht ist.

